

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 31 (1927-1928)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Verlag von Müller, Werder & Cie., Wolfbachstr. 19, Zürich ist erschienen und kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

Goldene Zeit

Gedichte, Idyllen, Geschichten und Szenen in Schriftsprache und Mundart von
Eduard Schönenberger.

Ausgewählt und eingeleitet von Ernst Eschmann.

Preis fein gebunden Fr. 5.—.

Die Sammlung hat vor den Jugendbüchern unserer Tage manches voraus. Sie beflößigt sich, wo sie in der Mundart geschrieben ist, eines vorbildlichen Zürichdeutsch und quillt so ganz aus dem Erleben der Kinder heraus. Sie macht unsere Kinder bekannt mit den vielen schönen alten Sitten und Bräuchen und die schlichte Art, wie man früher Kinder- und Schulfeste feierte. Auch den Erwachsenen ruft das Buch wieder so recht in Erinnerung, was Ihnen die Eltern einst erzählt. Mit einem Worte: Ein besseres Kinderbuch wird kaum zu finden sein!

Einbanddecken

Für unsere Halbmonatsschrift „Am häuslichen Herd“ haben wir hübsche Einbanddecken anfertigen lassen. Dieselben sind zum Preise von Fr. 1.80 per Stück von Müller, Werder & Co., Wolfbachstraße 19, Zürich, zu beziehen.

Verlag Müller, Werder & Co., Wolfbachstraße 19, Zürich.

In unserem Verlag ist erschienen:

Chindefründ

Sprüchli, Gidichtli, Gschichtli und Stückli von Ernst Eschmann.

Preis gebunden Fr. 5.—.

Ein prächtiges Kinderbuch! Kleine Gedichte in Mundart und Schriftsprache eignen sich trefflich zum Aufsagen. Die jungen Theaterleute werden jubelnd nach den allerliebsten Szenen greifen, die zu Hause, in der Schule und bei mancherlei festlichen Anlässen gespielt werden können. Ein paar heitere Erzählungen und Jugenderinnerungen des Verfassers bereichern die Sammlung. Auch etliche sangbare Liedchen von Fr. Niggli, U. Vogler und H. Pestalozzi bringen schöne Abwechslung. Die Ausstattung des Bandes ist mustergültig. Gute kindertümliche Schwarzweiß-Illustrationen begleiten den Text. Eltern und Lehrern, die ihren A B C-Schützen und auch Vorge-rückteren eine Freude bereiten wollen, wird der „Chindefründ“ auf Weihnachten hochwillkommen sein. Möge er in recht manchem Hause frohen Einzug halten!

Auch Fliegen haben Krankheiten. Man findet wohl manchmal tote Fliegen, die von einem weissen Puder umgeben sind; eigentümlich ist, daß die Tiere mit ausgestrecktem Rüssel fest an der Unterlage kleben. Bei näherem Zusehen erkennt man, daß zwischen den Hinterleibsringen weisse Gürtel hervortreten. Die Ursache der Krankheit ist ein Pilz (Entomophthora), der nach außen hin Sporen bildet, die 2—3 cm weit geschleudert werden und dadurch jenen Staubhof um die Fliege herum bilden. — Ein

nahe verwandter Pilz befallt die Raupe des Kohlweißlings. Die Bewegungen des Tieres werden dann immer träger und schließlich stirbt es vor der Verpuppung. Auch die Raupe der „Saateule“ und anderer schädlicher Schmetterlinge wird von derartigen Pilzen heimgesucht, wobei die Raupen schließlich steinartige Mumien werden. Natürlich können solche Infektionskrankheiten durch die Pilzsporen epidemisch werden, und dann haben sie sich für die Forsten schon segensreich erwiesen.

Was wäscht man mit Benzitseife? Wenn Sie wollen, alles! Die feinste Seidenwäsche bis zum Überkleid. Infolge der besonderen Eigenschaften und infolge der außerordentlich großen Reinigungskraft der Benzitseife wird sie jedoch in erster Linie verwendet zum Waschen von Überkleidern, Berufswäsche, Küchenwäsche usw., überhaupt für alles, was sehr stark schmutzig ist. Was Sie früher nur mit rauher Bürste und scharfen Chemikalien sauber

gebracht haben, wäscht die Benzitseife spielend über Nacht durch bloßes Einweichen.

Außer der festen Benzitseife sind nun auch Benzitseifen-Flocken erhältlich. Zur Bereitung der Einweich-Lauge, im Kochfessel oder in der Waschmaschine werden natürlich mit Vorteil die Flocken verwendet, während die feste Benzitseife nach wie vor zum Einseifen der Wäsche, zum Waschen der Hände und zum Scheuern und Fegen gebraucht wird.



Was ganz Feines!

*Stegerfrauen sitzt am Boden,
Männchen muss stets springen,
Und die grosse Kanne voll
Feinen Virgo bringen;
Immer ist sie wieder leer,
Immer heisst's: 'Noch mehr, noch mehr!'*

VIRGO

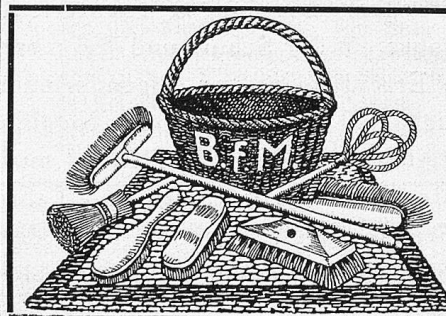
Virgo Kaffeesurrogat-Mischung - 500 gr. 1.50 - Sykos 0.50 - Flago Alten.

Keine schlaflosen Nächte mehr,
wenn Sie durch eine

Elchina-Kur mit Elizir oder Tabletten

Ihre Nerven beruhigen und kräftigen.

Orig.-Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig.-Doppelpack. 6.25 in d. Apoth.



**Bürsten
Körbe
Vorlagen**

Blindenheim für
Männer, Zürich 4
St. Jakobstraße 7
Tel. Seln. 6993

Das walte,
ewig neue Frühstück!

entweder

Man kocht pro Person 1 starken Eßlöffel voll Knorr Haferflocken $\frac{1}{4}$ Stunde in Milch oder Wasser und salzt oder zuckert je nach Geschmack. Das Gericht wird durch etwas braune Butter verfeinert.

oder

„Knorritsch“ das Rohkost-Frühstück.

Für jede Person werden abends 2-3 gehäufte Eßlöffel Knorr Haferflocken, 1 schwacher Eßlöffel Zucker mit 3 Eßlöffel Milch zusammengerührt, damit das Ganze über Nacht ziehen kann. Am anderen Morgen reibt man 1 Apfel samt der Schale und dem Gehäuse hinein, gibt den Saft einer viertel Zitrone und nach Belieben 1-2 Kaffelöffel geriebene Haselnüsse, Mandeln oder beides hinzu. Der Apfel kann auch durch Apfelsinen, Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Kirschen usw., je nach Jahreszeit, ersetzt bzw. ergänzt werden.



in den durchsichtigen
Cellophane-Beuteln
 $\frac{1}{2}$ Kilo 75 Cts.

aber nur mit

**Knorr
Haferflocken**



Tadellos saubere fleckenlose

Weißwäsche

mit guter Seife und Zusatz von

ENKA

Jeder Versuch überzeugt!

In Drogerien u. Spezialegeschäften.



Schuhcreme

Die Beste.

Sie verleiht dem Leder dauerhaften Glanz und macht es weich und wasserdicht. In allen modernen Farben erhältlich.

Ed. Neuschwander
Chem. Fabrik, Zürich 2.



Hörnigs reines

Pflanzen-Nährsalz

ist für alle Topf- und Freiland-Pflanzen das beste Düngemittel. Erstes Schweizerfabrikat. Nur echt in Originalbüchsen mit dem Namen des Fabrikanten Alfons Hörning, Bern. In Drogerien, Samen- und Blumenhandlungen.

Büchsen à Fr. 1.—, 2.50, 4.—, 6.— etc.



Eidgenössische Bank A.-G., Zürich

Banque fédérale S. A.

Basel, Bern, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, St. Gallen, Vevey

Telegramm-Adresse: Fedralbank Aktienkapital und Reserven Fr. 91,000,000.— Begründet 1863

Besorgung von Kapitalanlagen. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren. Vermietung von Tresorfächern. Errichtung und Vollstreckung von Testamenten. Annahme von Geldern zur Verzinsung in laufender Rechnung, auf Einlagehefte und gegen Kassa-Obligationen. Vorschüsse gegen börsengängige Effekten.

Confitüren Lenzburg



Kein direkter Versand; in allen einschlägigen Geschäften erhältlich;

	5 kg.	Hero-Elmer 3 kg.	1 kg.	Flacons 500 gr.
Vierfrucht	6.90	4.35	1.50	1.—
Quitten	7.75	4.85	1.70	1.10
Zwetschgen				
Johannisbeer mit Kern	8.70	5.40	1.90	1.20
Johannisbeer ohne Kern				
Brombeer				
Heidelbeer	9.20	5.70	1.95	1.25
Orangen nach engl. Art				
Mirabellen				
Reineclauden	9.30	5.80	2.—	1.25
Sans Rival				
Himbeer	9.90	6.15	2.10	1.25
Kirschen, schwarze und rote	10.65	6.55	2.25	1.35
Weichselkirschen				
Erdbeer	11.10	6.85	2.35	1.40
Aprikosen				
Pfirsich				
Frühstückgelée				
mit Himbeeren	8.10	5.05	1.75	1.15
mit Erdbeeren				
mit Aprikosen				
Gelées				
Apfel	6.90	4.35	1.50	1.—
Quitten	8.70	5.40	1.90	1.20
Orangen	9.20	5.70	1.95	1.25
Johannisbeer, rot	9.90	6.15	2.10	1.25
Himbeer	11.10	6.85	2.35	1.40
Erdbeer	11.70	7.20	2.50	1.45

bilden einen hochwertigen Faktor in der zweckmässigen Ernährung; sie sind zufolge ihres reichen Gehaltes an Zucker, Fruchtsäuren und Aromastoffen speziell für die Kinder unentbehrlich.



Confitüren Lenzburg

PHAG-

PRODUKTE der Fabrik für hygienisch diätetische Nahrungsmittel in Gland am Genfersee stellt über 40 von Aerzten empfohlene Spezialitäten her, wie: div. Diät. Biscuits, Zwiebacks mit Früchten, div. Glutenprodukte für Diabetiker, Nußcremen für Brotaufstrich und Fruchtpasten, Fleischersatz in Dosen, gebrauchsfertiges Pflanzenextrakt „Cenovis“ für Würze etc. — Zu beziehen durch Lebensmittel-Spezialgeschäfte. — Niederlagen und Warenverzeichnis durch die Fabrik in Gland am Genfersee oder deren Vertreter F. Bussinger, Romanshorn.



GELDANLAGEN

vermittelt Ihnen jederzeit die

Schweizerische Volksbank

ZÜRICH

USTER — WETZIKON — WINTERTHUR

Altstetten — Dietikon — Küssnacht — Meilen — Thalwil — Wädenswil

Kostenlose und unverbindliche Beratungen in allen Geldangelegenheiten.